



**Personnel  
Certification**

**Swiss Association for Quality**

SAQ Swiss Association for Quality  
Personnel Certification

---

# **Zertifizierungen Business Continuity Management**

***Zertifizierungsprogramm***

***Business Continuity Manager Expert SAQ***

---

Version 1.0 vom 18.08.2021

Stufe: öffentlich

Status: abgenommen SAQ

**Personnel Certification**

SAQ Swiss Association for Quality  
Ramuzstrasse 15  
CH-3027 Bern

T +41 (0)31 330 99 00  
pc@saq.ch  
[www.personnelcertification.ch](http://www.personnelcertification.ch)



## Inhaltsverzeichnis

|                                                                     |          |
|---------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis .....</b>                                     | <b>2</b> |
| <b>1 Anwendungsbereich .....</b>                                    | <b>3</b> |
| <b>2 Zulassung zum Qualifikationsverfahren / Anforderungen.....</b> | <b>3</b> |
| <b>3 Prüfung .....</b>                                              | <b>3</b> |
| 3.1 Prüfung „Business Continuity Manager Expert SAQ“ .....          | 3        |
| 3.2 Prüfungsziele.....                                              | 4        |
| 3.3 Lernthemen .....                                                | 4        |
| <b>4 Rezertifizierung.....</b>                                      | <b>6</b> |
| <b>5 SAQ Zertifikat .....</b>                                       | <b>6</b> |
| <b>6 Anhänge.....</b>                                               | <b>6</b> |

Zur besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Dokument ausschliesslich die männliche Schreibform verwendet. Wir weisen darauf hin, dass die ausschliessliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.



## **Swiss Association for Quality**

### **1 Anwendungsbereich**

Die Zertifizierung erfolgt aufgrund der Vorgaben der Normativen Grundlage. Das Zertifizierungsprogramm beschreibt die erforderlichen Lerninhalte, definiert die Anforderungen an die Prüfungen sowie die zugelassenen Re-Zertifizierungsmassnahmen.

### **2 Zulassung zum Qualifikationsverfahren / Anforderungen**

Für die Zulassung zu dieser Prüfung ist ein Grundverständnis in Business Continuity Management BCM nach ISO 22301 nötig, das in verschiedener Form angeeignet werden kann (Ausbildung, Praxiserfahrung).

Mögliche Kandidaten sind zugelassen aus allen Branchen und beschäftigen sich mit Themen wie (Aufzählung ist nicht abschliessend)

- Business Continuity Management
- Risk Management
- Supply Chain Management
- Physische Sicherheit von Arealen, Gebäuden, Räumen
- Versorgungssicherheit
- Sicherheit für Daten und Informationen
- Sicherheit für Mensch und Umwelt
- Management der Nachhaltigkeit / Sustainable Development Goals
- Sicherheit in Transport und Logistik
- Ausfallsicherheit für Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Integrale Sicherheit
- weitere

Eine spezifische Rolle und / oder Führungsstufe ist nicht erforderlich.

Bereits vorhandene Praxiserfahrung ist von grossem Vorteil aber nicht erforderlich.

### **3 Prüfung**

#### **3.1 Prüfung „Business Continuity Manager Expert SAQ“**

- Die Prüfung findet schriftlich in den Räumen des Prüfungsanbieters, on remote, oder in geeigneten anderen Räumen statt. Wird die Prüfung on remote abgelegt, ist der Kandidat / die Kandidatin selbst verantwortlich für eine geeignete Prüfungsumgebung.
- Die Anmeldung zur Prüfung findet durch den Kandidaten / die Kandidatin selbständig via online-Portal statt: [4m2s-Academy.com](https://4m2s-academy.com)
- Die Prüfungsdauer beträgt 120 Minuten.
- Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 80% der möglichen Punktzahl erreicht wird.
- Die Prüfung kann 1 Mal wiederholt werden. Eine weitere Wiederholung ist nach jeweils vorgängigem kostenpflichtigem 1:1-Training / Coaching möglich.
- Die Prüfung erfolgt open book, es dürfen alle Unterlagen und Hilfsmittel benutzt werden.
- Kosten für Training und Prüfung sind beim jeweiligen Anbieter anzufragen

Prüfungsform:



Es sind Wissensfragen ebenso zu beantworten wie die Anwendung des Stoffes in Fallbeispielen. Es sind Stichworte, ganze Sätze oder auch Skizzen verlangt resp. möglich.

### 3.2 Prüfungsziele

Mit der Prüfung wird ermittelt, ob die Kandidaten

- den Grundaufbau eines BCM Systems verstanden haben und in eigenen Worten beschreiben und/oder skizzieren können. Dies im Grundsatz, sowie in Anwendungsbeispielen. Basis ist die jeweils gültige Version der Norm ISO 22301.
- Ziel und Nutzen von BCM im Unternehmen identifizieren können
- eine BCM-Organisation in einem Unternehmen erkennen resp. umschreiben können (Rollen, Anforderungen, Verankerung im Unternehmen)
- Anforderungen an einen Business Continuity Plan mit eigenen Worten aufstellen können: einordnen der 9 wichtigsten Elemente und der Gesamtlogik
- Abhängigkeiten zwischen BCM und Risk-Management ausführen
- Elemente der BCM-Kultur im Unternehmen beschreiben und Ideen für deren Entwicklung nennen können

Basis für die Beurteilung der Antworten ist die jeweils gültige Version der Norm ISO 22301.

Es gelten die Taxonomiestufen 3 und 4 gemäss Bloom, für einzelne Fragen zur Theorie kann auch die Stufe 2 gelten.

### 3.3 Lernthemen

Für das Thema Business Continuity Management BCM werden die Fragen entlang der Normkapitel 4 bis 10 der ISO 22301 gruppiert. Es gilt die jeweils gültige Normversion. Der Schwierigkeitsgrad richtet sich nach den Taxonomiestufen 3 + 4 gemäss Modell von B.Bloom.

Die Prüfungsfragen richten sich nicht nach den Normkapiteln der ISO 22301, sondern ermöglichen den Kandidaten die jeweiligen Themen integriert anzuwenden. Die gesamthafte Zuordnung der Fragen gliedert sich wie folgt:

| <i>Normkapitel nach<br/>ISO 22301</i> | <i>Erforderliches Wissen</i>                                                                                                   | <i>Anzahl Fragen und<br/>Punktzahl</i> |
|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| <i>4 Kontext der Organisation</i>     | umschreiben Ziel und Nutzen eines BCM-Systems,                                                                                 | 1-3 Fragen                             |
|                                       | analysieren der kritischen Erwartungen seitens Stakeholder an die Aufrechterhaltung der Leistungen, an Prozesse und Ressourcen | 10-30 Punkte                           |
|                                       | bestimmen der rechtlichen und regulatorische Anforderungen                                                                     |                                        |
| <i>5 Leadership</i>                   | umschreiben der erforderlichen Organisation, Rollen und Verantwortlichkeiten zur effektiven Umsetzung von BCM im Unternehmen   | 1-3 Fragen                             |
|                                       |                                                                                                                                | 5-15 Punkte                            |



| <i>Normkapitel nach<br/>ISO 22301</i>                     | <i>Erforderliches Wissen</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <i>Anzahl Fragen und<br/>Punktzahl</i>                                                                                |
|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <i>6 Planung</i>                                          | anwenden der erforderlichen Schritte, um die Risikobereitschaft bezüglich des Ausfalls kritischer Prozesse und Ressourcen bestimmen zu können, und um daraus die Anforderungen an BCM-Massnahmen ableiten zu können.                                                                                                                                                                                             | 1-3 Fragen<br>5-15 Punkte                                                                                             |
| <i>7 Ressourcen,<br/>Kommunikation,<br/>Dokumentation</i> | umschreiben von erforderlichen Ressourcen, Kommunikation und Dokumentation für die Umsetzung von BCM-Massnahmen, für den Alltag, für das Ereignis, für die Zeit nach einem Ereignis.                                                                                                                                                                                                                             | 1-3 Fragen<br>5-15 Punkte                                                                                             |
| <i>8 operatives BCM</i>                                   | skizzieren und einordnen der Arbeitsschritte, um zu effizienten BCM-Massnahmen zu kommen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Business Impact Analyse BIA</li><li>- Business Continuity Strategie, Schutzauftrag</li><li>- Business Continuity Plan, Notfallplan, Disaster Recovery Plan, weitere Prozeduren</li><li>- Tests und Übungen</li><li>- Aktualisierung und Anwendbarkeit von Dokumenten</li></ul> | 1-5 Fragen<br>10-30 Punkte                                                                                            |
| <i>9 Messen und Be-<br/>werten</i>                        | ableiten von Möglichkeiten zum Messen und zur Überprüfung der Zielerreichung von BCM Massnahmen.<br><br>erkennen von Möglichkeiten, um mittels internem Audit die Systemleistung zu validieren.<br><br>umsetzen der erforderlichen Aufgaben, um ein effizientes Management Review zur Steuerung der BCM Aktivitäten anstossen zu können.                                                                         | 1-3 Fragen<br>5-15 Punkte                                                                                             |
| <i>10 Kontinuierliche<br/>Verbesserung</i>                | erkennen von Möglichkeiten zur Identifizierung einer Nichtkonformität / Abweichung und zum Anstossen des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.                                                                                                                                                                                                                                                                | 1-3 Fragen<br>5-15 Punkte                                                                                             |
| <i>Totale</i>                                             | <i>Pro Frage können Inhalte mehrerer Kapitel kombiniert werden.</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <i>Total 9 Fragen</i><br><br><i>Total 60 Punkte</i><br><br><i>Bestanden bei Erreichen von mind. 80% der Punktzahl</i> |



#### **4 Rezertifizierung**

Das Zertifikat ist für 3 Jahre ab bestandener Prüfung gültig

Für die Aufrechterhaltung des Zertifikats ist ein Nachweis einer mind. 2stündigen Weiterbildungsveranstaltung pro Jahr nötig. Werden weitere Abschlüsse erfolgreich durchlaufen, die mehr Wissen als für dieses Basiszertifikat erforderlich, vermitteln, wird dadurch das Zertifikat validiert.

Für die Re-Zertifizierung ist spätestens zum Zeitpunkt des Ablaufs des Zertifikats ein Nachweis zu erbringen. Die Zertifikatsinhaber weisen gegenüber der Zertifizierungsstelle nach, dass sie in der bisherigen Zertifikatslaufzeit ihr Fachwissen und ihre Praxiskompetenz auf dem Gebiet des Business Continuity Management aktuell gehalten haben.

Mögliche Nachweise für Fachwissen und Praxiskompetenz (nicht abschliessend):

- Fachveranstaltung
- Einschlägige Netzwerkveranstaltung
- Höhere Ausbildungen im Thema
- Praxisarbeit in der Fachverantwortung
- Praxisarbeit als Expertin / als Experte
- Weitere adäquate Aus- / Weiterbildungen und Tätigkeiten

Der Antrag zur Re-Zertifizierung muss proaktiv durch die Zertifikatsinhaber erbracht werden.

#### **5 SAQ Zertifikat**

- Das Zertifikat ist nach erfolgter Erstzertifizierung drei Jahre gültig.
- Das Zertifikat ist Eigentum der SAQ.
- Das Zertifikat wird nach bestandener Prüfung auf Antrag der Prüfstelle durch SAQ ausgestellt. Die Übermittlung an die Kandidaten erfolgt durch die Prüfstelle.
- Das Zertifikat wird in der Prüfungssprache ausgestellt.
- Für die Ausstellung des Zertifikates (Erst- und Re-Zertifizierung) wird dem Kandidaten eine Gebühr verrechnet. Die Kosten sind beim jeweiligen Anbieter anzufragen.

Weitere Bestimmungen siehe Prüfungs- und Zertifizierungsreglement.

#### **6 Anhänge**

Spezifische/Detaillierte Informationen, welche nicht für die Öffentlichkeit gedacht sind, sondern für Unterauftragnehmer

- Lernthemenkatalog (genaue Inhalte mit Taxonomien): 3.E.1 Business Continuity Manager Expert SAQ
- Prüfungen / Arbeiten (genaue Vorgaben, welche die Einheit der Prüfung über verschiedene Anbieter garantiert. Z.B. Zwingende Angaben zu einem Kundenfall)